

Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Wirtschaft-Arbeit-Technik

Sekundarstufe I

Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Wintersemester 2024/25

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
Pflichtmodule.....	4
AM_WAT_A_M - Fachdidaktische Analyse und Planung ausgewählter ökonomischer und technischer Aneignungsgegenstände	4
110854 S - Fachdidaktische Anwendungsfelder ökonomischer und technischer Bildung (Seminar 2)	4
110855 S - Fachdidaktische Anwendungsfelder ökonomischer und technischer Bildung (Seminar 1)	4
AM_WAT_B_M - Technische Systeme	5
110857 S - Wirtschaft-Arbeit-Technik in der digitalen Welt	5
Wahlpflichtmodule.....	5
VM_WAT_B_M - Technologie und Innovation	5
110856 VS - Innovation in Technik, Ökonomie und Gesellschaft	5
VM_WAT_C_M - Projektstudium: Handeln in simulierten Sozioökonomischen und Soziotechnischen Systemen	5
110865 S - Projekt Wirtschaft-Arbeit-Technik	6
Glossar	7

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VE	Vorlesung/Exkursion
VK	Vorlesung/Kolloquium
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin

Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Vorlesungsverzeichnis

Pflichtmodule

AM_WAT_A_M - Fachdidaktische Analyse und Planung ausgewählter ökonomischer und technischer Aneignungsgegenstände

110854 S - Fachdidaktische Anwendungsfelder ökonomischer und technischer Bildung (Seminar 2)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.10.1.27	17.10.2024	Prof. Dr. Isabelle Penning

Kommentar

Prüfungsnebenleistung: Referat (Terminabstimmung in der ersten Sitzung)

Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (Abgabetermin 15.03.2025)

Wichtiger Hinweis: In diesem Semester wird die Veranstaltung von der Dozentin gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Bundesverband durchgeführt. Bitte belegen Sie bei Interesse beide Seminare des Moduls im WS 24/25. Nur so können wir das Modulkonzept umsetzen.

Inhaltsbeschreibung:

Was weiß meine Spiele-App über mich? Slow Fashion und vegane Ernährung – bringt das wirklich was? Wie komme ich aus dem zu teuren Handy-Vertrag raus? Das sind nur einige Beispiele für alltägliche Verbraucherfragen junger Leute.

Genau hier setzt der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) mit dem Bildungsprogramm [„Verbraucherchecker“](#) an. Jugendliche werden darin durch interaktive Workshops für Verbraucherschutz aktiviert und befähigt eine eigene Aktion umzusetzen.

Im ersten Teil der Lehrveranstaltung lernt ihr unser Bildungsprogramm kennen. Im zweiten Teil bearbeiten wir gemeinsam verschiedene Verbraucherschutzthemen und setzen dabei die Bedarfe von Jugendlichen in den Fokus.

In der Lehrveranstaltung lernt ihr, wie ihr

- Wissen zu den Themen der Verbraucherbildung vermittelt (Finanzen, Nachhaltigkeit, Medien, Ernährung),
- vielfältige und interaktive Methoden anwendet (z. B. Social Media-Nutzung, Projektplanung, Mini-Präsentation, Info-Grafiken)
- die eigene Rolle als Verbraucher:in versteht, Gefahren im Alltag erkennt und Lösungen für Probleme findet, sowie
- Jugendliche zur Umsetzung eigener Verbraucherschutz-Aktionen motiviert und begleitet.

Diese Lehrveranstaltung ist gleichzeitig als Ausbildung zum/zur Verbraucherchecker-Trainer:in zu verstehen und wird mit einem Zertifikat bestätigt, so dass ihr nach Abschluss der Lehrveranstaltung als Trainer:innen im Bildungsprogramm (evtl. auf Honorarbasis) aktiv sein könnt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL	418922 - Seminar II (unbenotet)
-----	---------------------------------

110855 S - Fachdidaktische Anwendungsfelder ökonomischer und technischer Bildung (Seminar 1)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.10.1.27	17.10.2024	Prof. Dr. Isabelle Penning

Kommentar

Prüfungsnebenleistung: Referat (Terminabstimmung in der ersten Sitzung)

Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (Abgabetermin 15.03.2025)

Wichtiger Hinweis: In diesem Semester wird die Veranstaltung von der Dozentin gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Bundesverband durchgeführt. Bitte belegen Sie bei Interesse beide Seminare des Moduls im WS 24/25. Nur so können wir das Modulkonzept umsetzen.

Inhaltsbeschreibung:

Was weiß meine Spiele-App über mich? Slow Fashion und vegane Ernährung – bringt das wirklich was? Wie komme ich aus dem zu teuren Handy-Vertrag raus? Das sind nur einige Beispiele für alltägliche Verbraucherfragen junger Leute.

Genau hier setzt der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) mit dem Bildungsprogramm „[Verbraucherchecker](#)“ an. Jugendliche werden darin durch interaktive Workshops für Verbraucherschutz aktiviert und befähigt eine eigene Aktion umzusetzen.

Im ersten Teil der Lehrveranstaltung lernt ihr unser Bildungsprogramm kennen. Im zweiten Teil bearbeiten wir gemeinsam verschiedene Verbraucherschutzthemen und setzen dabei die Bedarfe von Jugendlichen in den Fokus.

In der Lehrveranstaltung lernt ihr, wie ihr

- Wissen zu den Themen der Verbraucherbildung vermittelt (Finanzen, Nachhaltigkeit, Medien, Ernährung),
- vielfältige und interaktive Methoden anwendet (z. B. Social Media-Nutzung, Projektplanung, Mini-Präsentation, Info-Grafiken)
- die eigene Rolle als Verbraucher:in versteht, Gefahren im Alltag erkennt und Lösungen für Probleme findet, sowie
- Jugendliche zur Umsetzung eigener Verbraucherschutz-Aktionen motiviert und begleitet.

Diese Lehrveranstaltung ist gleichzeitig als Ausbildung zum/zur Verbraucherchecker-Trainer:in zu verstehen und wird mit einem Zertifikat bestätigt, so dass ihr nach Abschluss der Lehrveranstaltung als Trainer:innen im Bildungsprogramm (evtl. auf Honorarbasis) aktiv sein könnt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 418921 - Seminar I (unbenotet)

AM_WAT_B_M - Technische Systeme

110857 S - Wirtschaft-Arbeit-Technik in der digitalen Welt

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.10.1.27	15.10.2024	Prof. Dr. Tobias Wiemer

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 419022 - Seminar (unbenotet)

Wahlpflichtmodule

VM_WAT_B_M - Technologie und Innovation

110856 VS - Innovation in Technik, Ökonomie und Gesellschaft

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	14:15 - 15:00	wöch.	2.10.0.26	14.10.2024	Prof. Dr. Tobias Wiemer
1	S	Mo	15:15 - 17:45	wöch.	2.10.0.26	14.10.2024	Prof. Dr. Tobias Wiemer

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 419221 - Vorlesung (unbenotet)

VM_WAT_C_M - Projektstudium: Handeln in simulierten Sozioökonomischen und Soziotechnischen Systemen

110865 S - Projekt Wirtschaft-Arbeit-Technik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.10.0.26	17.10.2024	Prof. Dr. Vera Kirchner
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	419321 - Seminar (unbenotet)						

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

14.9.2024

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

